

"Naivität ist der Brunnen für Kreativität." denn
„arglos ist man nur einmal, dann beginnt die Erfahrung“

Quelle: Art van Rheyen, Spruch des Tages

Liebe KunstfreundInnen,

Kinder stoßen wie von selbst auf Ausdrucksformen, die es ihnen ermöglichen, ihre Erfahrungen nach außen zu kehren. Das können Klänge, Lieder, Rhythmen, Geschichten, Träume, Tänze oder eben auch Bilder sein. Denken wir an die Farbkreidezeichnungen auf dem Asphalt vor der Garage oder am Gehsteig. Denken wir an die erste Kritzelei an der frisch geweißten Wohnzimmerwand. Wenn wir versuchen wollen, wie Kinder zu malen, werden wir klaglos scheitern, weil uns die Sorglosigkeit, Ehrlichkeit, Unbekümmertheit und Naivität der Botschaft abhanden gekommen sind.

Vielleicht kennen wir das Phänomen, die Ernsthaftigkeit bestimmter Kunstwerke zu hinterfragen oder sie gar als nicht künstlerisch wertvoll einzustufen. Es gibt Malereien, die wirken, als wären sie von Kindern gemalt worden. Wenn wir uns dann näher mit dem Künstler befassen, erstaunt uns oftmals sein Alter. Erinnern wir uns daran. Mit großer Wahrscheinlichkeit standen wir vor einem Werk der naiven Kunst, die auch als Laienmalerei bezeichnet wird.

Der Begriff „Naive Kunst“ bezeichnet per Stildefinition einen Sammelbegriff für künstlerische Werke von Autodidakten, die sich vor allem für simplifizierte, sorglose und fantasievolle Motive entscheiden, ohne eine formale Ausbildung genossen zu haben.

Die naive Malerei wird folglich von Künstlern praktiziert, die sich ihr Wissen durch das Ausprobieren verschiedener Maltechniken selbstständig angeeignet haben. Aus diesem Grund wird diese Stilrichtung auch als Laienmalerei bezeichnet, da den Künstlern oft das konventionelle Fachwissen über formale Methoden fehlt. Dennoch sind diese Maler nicht mit Menschen zu verwechseln, die aus reinem Spaß malen oder ihre Leidenschaft als bloßes Hobby ausüben. Ein Anhänger der Naiven Kunst erschafft seine Werke mit derselben Leidenschaft wie ein klassisch ausgebildeter Maler. Er verfolgt dabei bestimmte Absichten, beispielsweise den Ausdruck seiner Gefühlswelt und Vorstellungen oder um Erlebtes bildnerisch zu erzählen. Manchmal lassen sie sich auch von träumerischen Bildern inspirieren. Die Darstellung erfolgt häufig in einfacher Form, wobei Objekte und Lebewesen stark vereinfacht werden.

Versuchen wir in dieser Woche ein wenig naiv zu sein, ein wenig unbekümmert, ein wenig perfektionsbefreit, etwas mehr spielerisch und etwas mehr zufällig.

Zeichnen und Malen erleben, spielen mit Motiven und Zufälligkeiten, oder eben intuitiv, gestisch oder analytisch, diesmal aber ganz nach Pablo Picasso: **„Ich male die Dinge, wie ich sie denke, nicht wie ich sie sehe.“** **„Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem ist nur, wie man ein Künstler bleibt, wenn man größer wird.“**

Werden und bleiben wir **zeit- und zwanglos!**

Euer

Herbert Schweiß

„N.A.I.V.“

Der volle Spielraum für den Betrachter für seine eigene Interpretation

TERMIN

Montag, 27. Oktober 2025 bis Freitag, 31. Oktober 2025

LEITUNG und ORGANISATION

Herbert Schwei BA MA

SCHWERPUNKTE

GRAFISCHES GESTALTEN

FREIE MALEREI

Porträt, Akt, Stillleben, Raum, Figuration, freie Formen, freie Themen, freie Techniken

ORT, KONTAKT

SODALITAS

Propsteiweg 1

9121 Tainach/Tinje

☎ +43(0)4239 2642-0

E-Mail: office@sodalitas.at

☎ 0664 3163701 (H. Schwei), e-mail: h.schwei@aon.at, www.schwei.at

ANMELDUNG

Maximal 20 TeilnehmerInnen, Mindestanzahl 8 Teilnehmer (aus Platz- und Unterbringungsgründen kann die Maximalanzahl nicht überschritten werden!!)

Seminargebühr: **€ 120,00**

inkl. 2 Ateliers (Werkraum u. Seminarraum), 2 Aktsessions, Anerkennungen, Organisationsabgeltung, Aktmodell (Honorar ev. nach der Anzahl der Teilnehmer),

Bankvbg.: SPARDABANK VILLACH, IBAN AT86 4300000000063427.

Deine Anmeldung wird erst durch die Einzahlung der Seminargebühr verbindlich. Die Atelierplätze werden auch in der Reihenfolge der Zahlungseingänge vergeben. Es wird keine Warteliste geführt werden.

Anmeldung (Einzahlung) möglich ab: Montag. 4. August 2025

Anmeldeschluss: Montag 20. Oktober 2025

<https://www.sodalitas.at/veranstaltungen/detail/3090>:

STORNO SeminarteilnehmerInnen **ZEIT-LOS:** bei Stornierung bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird der Gesamtbetrag rückerstattet, bis 5 Tage vor Seminarbeginn werden 50% der Gebühr als Aufwandsabgeltung einbehalten. Innerhalb von 5 Tagen kann keine Rückerstattung mehr gewährt werden.

UNTERBRINGUNG

SODALITAS

Die Unterbringung erfolgt ausnahmslos im Bildungshaus SODALITAS.

Geboten werden gehobene Qualität in neuen bzw. erneuerten Zimmern, alle mit Du/WC, eine schöne Umgebung und Landschaft, zwei großzügige Arbeitsräume. Die Küchenchefin achtet auf gesunde Lebensmittel aus der Umgebung. Die Zimmerreservierung erfolgt ausschließlich durch den Veranstalter. Die Zimmervergabe erfolgt bei Eintreffen an der Rezeption. Teil- oder Nichtinanspruchnahme von Übernachtungen bitte bei Anmeldung mitteilen.

Zahlungsinformation:

Die Pensionsleistungen werden während der Seminartage persönlich an der Rezeption abgerechnet (Barzahlung, Bankomatzahlung, Visacard und Mastercard).

PENSIONSPREISE

VOLLPENSION

€ 78,00 im 1-Bettzimmer

€ 68,00 im 2-Bettzimmer

Nächtigung/Frühstück

€ 51,00 im 1-Bettzimmer

€ 41,00 im 2-Bettzimmer

€ 16,00 Mittagessen

€ 11,00 Abendessen

€ 1,65 Taxe/Nächtigung

SONSTIGES

Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht vergütet werden. Der Veranstalter behält sich vor, den Kurs wegen zu geringer Teilnehmerzahl bis zwei Wochen vor Kursbeginn abzusagen. Die geleistete Anzahlung wird in diesem Fall zur Gänze rückerstattet. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht. Der Veranstaltungsort der Kurse kann vom Programm abweichen. Änderungen im Programm und bei den Preisen auf Grund von Druckfehlern und Irrtum vorbehalten. Sie werden über mögliche Änderungen rechtzeitig informiert. Alle angeführten Preise verstehen sich inklusive aller Steuern und Abgaben.

Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung für Unfälle und Schäden jeglicher Art, die im Zusammenhang mit der künstlerischen Veranstaltung entstehen sollten.

Voraussichtliches Programm:

Montag, 27.10.2025

12.00 Uhr	Mittagessen (bitte Voranmeldung!!!)
bis 13.00 Uhr	Anreise und Zimmervergabe
14.00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung, freies Arbeiten
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 bis 21.30:	Freies Zeichnen und Malen

Dienstag 28. bis Donnerstag 30.10.2025

ab 07.45 Uhr	Frühstück
09.00 bis 11.30	freies Zeichnen und Malen
12.00 Uhr	Mittagspause
16.00 bis 18.00:	freies Zeichnen und Malen
18.00 Uhr	Abendessen
ab 19.00 Uhr auch	freies Zeichnen und Malen
	29.10. Abend-Akt, 30.10. Vormittag-Akt

Freitag, 31. 10. 2025

ab 07.45 Uhr	Frühstück
08.30 bis 11.30	freies Zeichnen und Malen alternativ Porträt nach Model oder Vorlage
12.00 Uhr	Mittagessen
anschl.	Atelierplatz räumen und säubern, Abschied

Das Programm kann nach Gegebenheiten und Absprachen geändert werden.

Vorauss. 2 Aktsessions > Abend/Vormittag.

Alternativ 30.10., 13.00 bis 16.00: Atelierbesuch Nežika Agnes Novak (Keramik)

<http://www.novakart.at/aktuelles.htm>

Bitte mitbringen:

u.a. Haus- oder Turnschuhe, Mal- und Schutzkleidung.

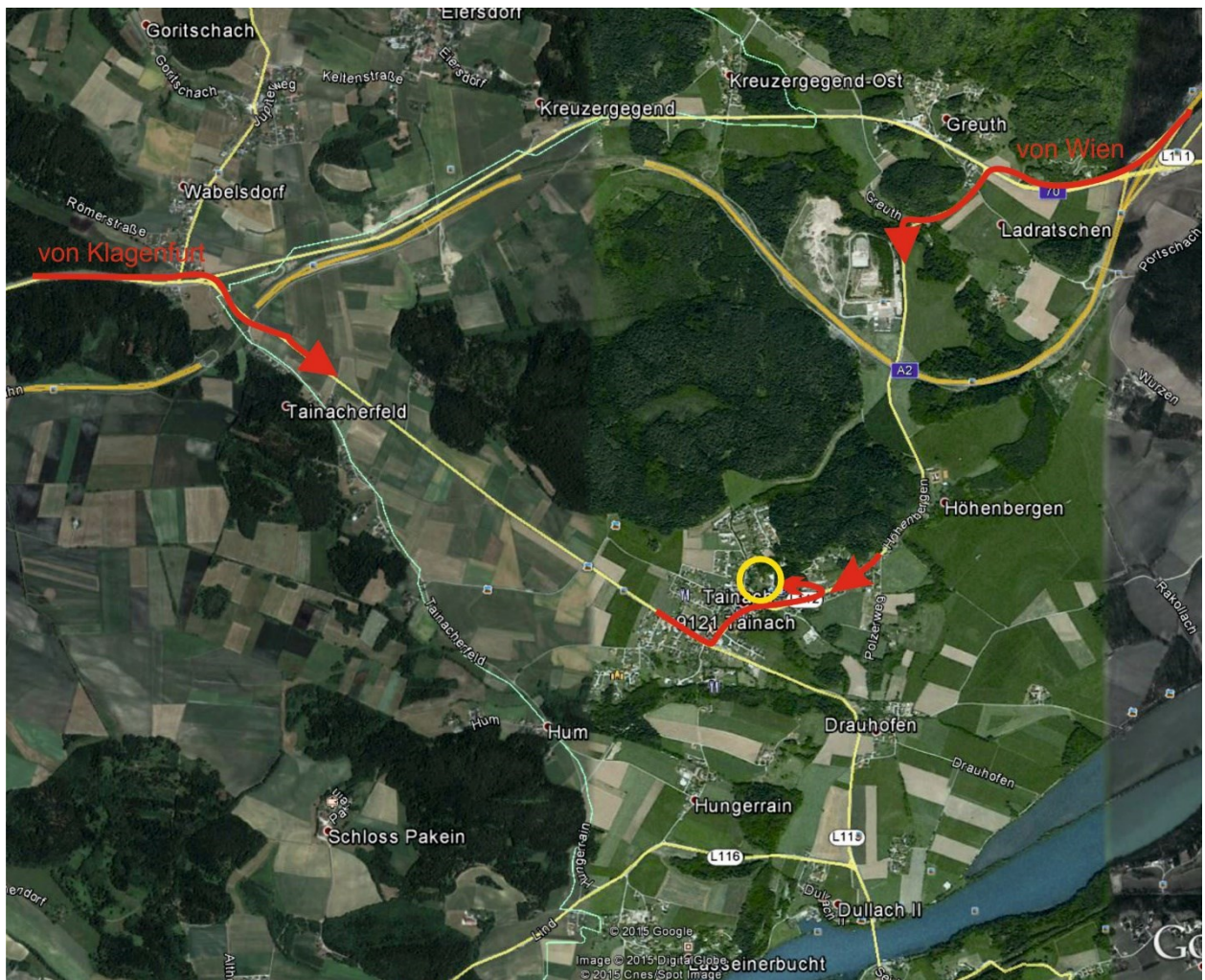
Malutensilien v.a. **dicke, weiche Bleistifte, Zeichenkohle, Farbstifte, Radiergummi, Wachs- oder Ölkreiden, Tusche u. Federn (Rohrfedern, Stäbchen etc.)** Acryl-, Gouache-, Aquarell- oder Deckfarben, Pinsel jeder Art, **genügend Papier** (Packpapier, Zeichenblätter oder Zeichenblöcke, Aquarellpapier), Keilrahmen, Unterlagen (mind. 80 x 60 cm), und große Wasser(wechsel)-Gefäße!

Für Tisch-Abdeckung und Bodenschutz sorgen wir selbst. **Staffeleien** sind wenige vorhanden (wichtig auch in der Zeichnung!!!) **Vorlagen, Fotos, Spiegel, Gegenstände, Objekte** etc.

Ev. Arbeitsproben, Kataloge, Präsentationen zur Vorstellung bzw. zur Besprechung.

ACHTUNG: Einzahlung = Anmeldung!!

Unten stehende schriftliche Anmeldung nur notwendig, wenn erstmalige Teilnahme am Kunstforum und wenn keine elektronische Möglichkeit zur Verfügung steht!



An
Herbert Schwei BA MA
Trabesing 17, 9071 Köttmannsdorf

(☎ 0664 3163701, e-mail: h.schwei@aon.at) **nur bei Erstteilnahme, wenn kein Mailing zur Verfügung steht!**

A N M E L D U N G

„N.A.I.V.“

vom 27.10. bis 31.10. 2025
SODALITAS Tainach/Tinje

senden oder mailen

Vor- und Zuname:
(bitte in Blockschrift)

Wohnanschrift:

Telefon od. E-Mail:

geb.:

Anreise am/um:

Abreise am/um:

Unterschrift:

Einbettzimmer:

